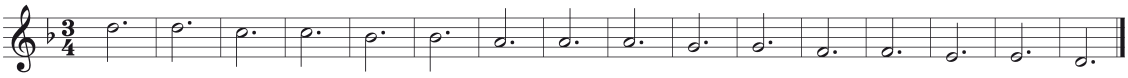
Ein Menuett und die Molltonleiter

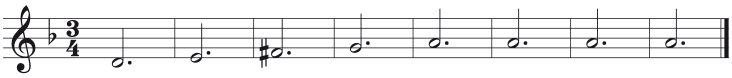
Johann Sebastian Bach komponierte zahlreiche Menuette als Sätze seiner Suiten (→ S. 14). Dass ein Menuett ein Tanz war, ist an anderer Stelle bereits erörtert worden (→ S. 15). Darüber hinaus sind Menuette aber auch Kompositionen, die sich hinsichtlich ihrer Geschlossenheit – sie enden beispielsweise in der gleichen Tonart, in der sie anfangen – und ihres Verlaufs von anderen Werken der damaligen Zeit nicht wesentlich unterscheiden. Im Folgenden geht es also um den Verlauf eines kleineren Musikstücks, das in einer Molltonart um 1730 komponiert worden ist.

T-1



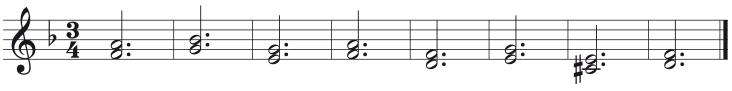
8 8 7 7 6 6 5 5 5 4 4 3 3 2 2 1

T-2

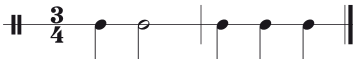


1 2 3+ 4 5 5 5 5

T-3



R-1



R-5

R-2

R-6

R-3

R-4

1 Singen Sie die abgebildete Tonleiter T-1 (das Kürzel T steht für Tonhöhen) auf Zahlen drei- oder viermal abwärts (und auch von hinten nach vorne wieder aufwärts). Singen Sie anschließend auf Handzeichen einmal *stumm*, das heißt nur in Gedanken (niemand sollte im Klassenzimmer zu hören sein). Trainieren Sie nun Ihre Tonvorstellung, indem Ihre Lehrerin bzw. Ihr Lehrer eine Zahl zwischen eins und acht nennt, Sie an den entsprechenden Ton der Tonleiter denken und diesen auf Handzeichen singen.

2 Üben Sie nun die anderen beiden Module (T-2 und T-3), bis sie Ihnen fehlerfrei gelingen.

3 Als nächstes üben Sie die sechs R-Module (R steht für Rhythmus).

4 Konzentrationsübung: Jemand ruft einen Modulnamen (z.B. »T-2« oder »R-1«) und alle führen das entsprechende Modul auf Handzeichen aus.

Die Verlaufspartitur:

Takte	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
A	T1															
	T3								T3							
	R1		R1		R2				R1		R1		R1		R3	
	R4		R1		R5		R5		R5		R5		R5		R5	

5 Wenn Sie alle Module beherrschen, teilen Sie sich in neun Gruppen auf. Jede Gruppe ist nur für die Ausführung eines einzigen Moduls zuständig. Für den richtigen zeitlichen Ablauf der Module können Sie sich an der Verlaufspartitur orientieren.

Takte	1	2	3	4	5	6	7	8
B	T2							
	(Pause)							
	R5		R5		R6	R6	R5	
	R6	R6	R1		R5		R5	

6 Musizieren Sie zum Abschluss das Tonhöhen-Rhythmus-Arrangement zum Menuett II der Französischen Suite in d-Moll BWV 812 von Johann Sebastian Bach. Das wird Ihnen gelingen, wenn Sie die Teile der Verlaufspartitur in der typischen Form eines Menuetts ausführen: A-B-A.

80